

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

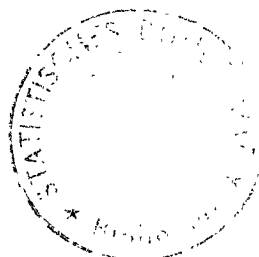
FACHSERIE **H**

VERKEHR

Reihe 6

Straßenverkehrsunfälle

September 1967



Bestellnummer : 270600 - 670209
VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH, STUTTGART UND MAINZ

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Methodische Erläuterungen	3
I. Zusammenfassende Übersichten	
1. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte 1953 bis 1967	5
2. An Straßenverkehrsunfällen mit Personenschaden Beteiligte 1953 bis 1967	6
II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden im September 1967	
1. Unfälle und Verunglückte nach Ländern	7
2. Unfälle nach Straßenarten und Ortslage	8
3. Unfälle nach Folgen, Straßenarten und Ortslage	9
4. Verunglückte nach Straßenarten und Ortslage	10
5. Beteiligte Verkehrsteilnehmer	11
6. Getötete Verkehrsteilnehmer	13
7. Schwerverletzte Verkehrsteilnehmer	14
8. Leichtverletzte Verkehrsteilnehmer	15
9. Verletzte Verkehrsteilnehmer zusammen	16
10. Polizeilich festgestellte Unfallursachen bei Unfällen mit Personenschaden	17
11. Unfälle und Verunglückte in den Großstädten	20
III. Straßenverkehrsunfälle mit nur Sachschaden im September 1967	
1. Unfälle nach der Schadenshöhe und nach Ländern	22
2. Unfälle mit einer Schadenshöhe von 1 000 DM und mehr bei einem der Beteiligten nach Straßenarten und Ortslage	23
3. Beteiligte Verkehrsteilnehmer an Unfällen mit einer Schadenshöhe von 1 000 DM und mehr bei einem der Beteiligten	24
IV. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden und Verunglückte im Ausland	26

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet

Erschienen im Januar 1968

Nachdruck . - auch auszugsweise -
nur mit Quellenangabe gestattet.

Preis: DM 1,-

Ergebnisse für die einzelnen Länder werden in den
"Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter
mit der Kennziffer H I 1 veröffentlicht.

Methodische Erläuterungen

1. Auf Grund des Gesetzes zur Durchführung einer Straßenverkehrsunfallstatistik (StVUnfG) 1) wird über Unfälle, bei denen infolge des Fahrverkehrs auf öffentlichen Wegen und Plätzen Personen getötet oder verletzt oder Sachschäden verursacht worden sind, eine Bundesstatistik geführt.

Gezählt werden die U n f ä l l e und bei den mit Strafanzeigen gemeldeten Unfällen die daran Beteiligten, die Verunglückten sowie die polizeilich feststellbaren Unfallursachen.

Als B e t e i l i g t e an einem Straßenverkehrsunfall werden alle Fahrzeugführer und Fußgänger erfaßt, die selbst - oder deren Fahrzeuge - Schäden erlitten oder hervorgerufen haben.

Als V e r u n g l ü c k t e zählen Personen, die verletzt oder getötet wurden. Dabei werden erfaßt als

Getötete:

Personen, die auf der Stelle getötet wurden oder innerhalb von 30 Tagen an den Unfallfolgen starben;

Schwerverletzte:

Personen, die unmittelbar in Krankenanstalten zur stationären Behandlung eingeliefert wurden;

Leichtverletzte:

Personen, deren Verletzungen keinen Krankenhaus-aufenthalt erforderten.

Die Ermittlung der U n f a l l u r s a c h e n geht von dem Grundsatz aus, möglichst nur solche Ursachen zu erfassen, die von dem unfallaufnehmenden Polizeibeamten objektiv festgestellt werden können. Da in vielen Fällen m e h r als e i n e Ursache zum Zustandekommen des Unfalles beitragen und nicht immer zwischen Haupt- und Nebenursachen unterschieden werden kann, werden stets s ä m t l i c h e bei einem Unfall ermittelten Ursachen erfaßt. Die Gesamtzahl der von der Statistik nachgewiesenen Ursachen ist daher immer größer als die Zahl der Unfälle selbst. 1962 wurde ein neuer Ursachenkatalog eingeführt, der die Vielzahl der angegebenen Fehler und Ursachen nach 84 Positionen gruppiert.

Die O r t s l a g e des Unfalles wird durch die gelben Ortstafeln (§ 9 StVO, Bilder 37 und 38 der Anlage zur StVO) bestimmt. Als Innerortsunfälle zählen danach z.B. alle Unfälle innerhalb von Ortschaften, auch wenn es sich bei der Straße um eine freie Strecke handelt.

2. Der Tabellenteil IV bringt Angaben über Unfälle im Ausland; sie wurden amtlichen ausländischen Quellen entnommen.

1) BGBl I 1961 S. 606 und 1965 S. 1437

Straßenverkehrsunfälle im September 1967

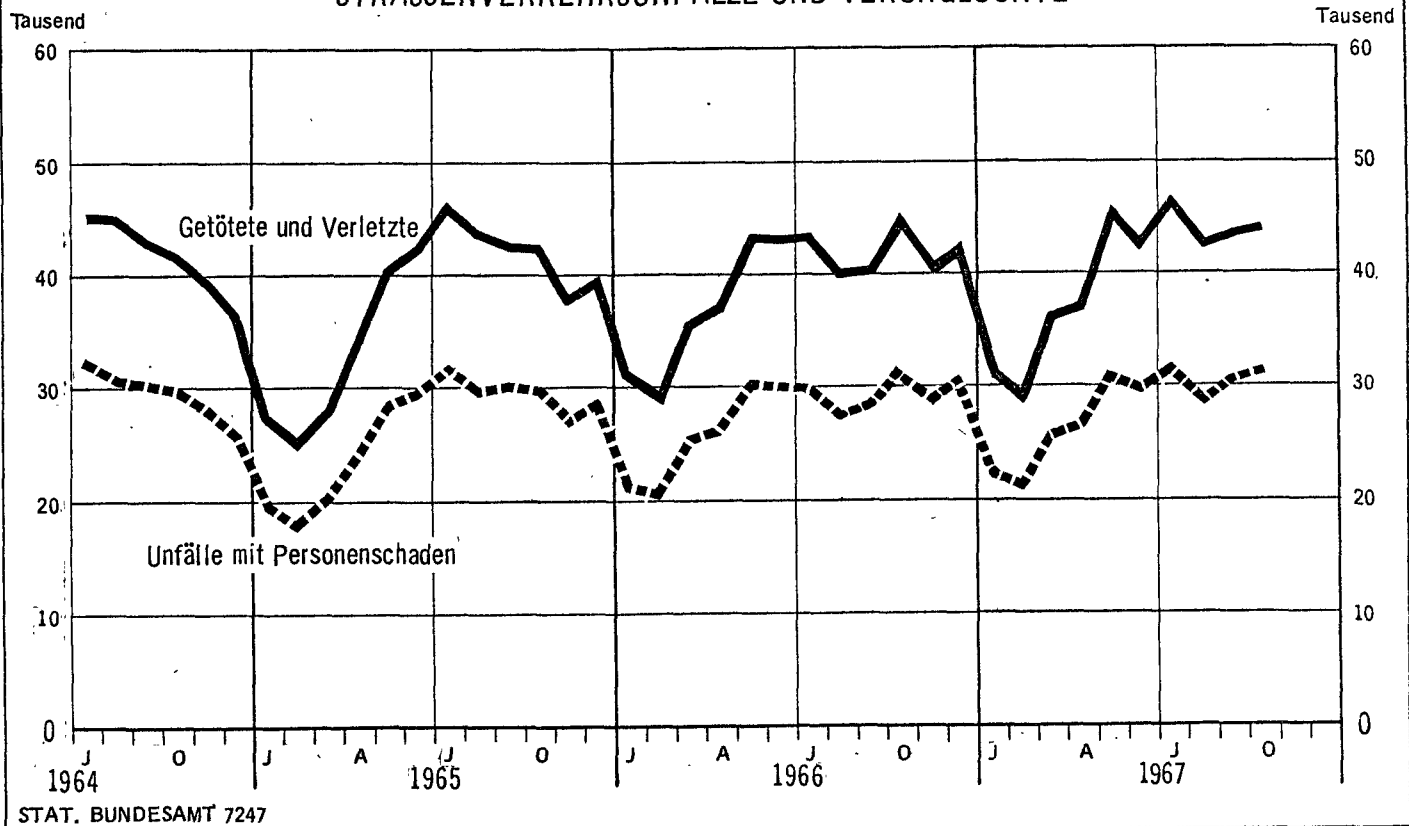
Im September 1967 ereigneten sich im Bundesgebiet 30 732 Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden. Bei diesen Unfällen wurden 1 502 Personen getötet oder starben innerhalb 30 Tagen an den Unfallfolgen. Verletzt wurden 42 113 Personen, davon 13 373 oder 32 % so schwer, daß sie einer Krankenanstalt zur stationären Behandlung zugeführt werden mußten. Außerdem meldete die Polizei rd. 68 100 reine Sachschadensunfälle; darunter befanden sich 11 120 Unfälle (16 %) mit schwereren Sachschäden von 1 000 DM und mehr bei einem der Beteiligten.

Von den Unfällen mit Personenschaden ereigneten sich 20 794 (68 %) innerhalb von Ortschaften. Daran waren hauptsächlich Personenkraftwagen (56 %), motorisierte Zweiräder und Fahrräder (21 %) sowie Fußgänger (14 %) beteiligt. Außerorts betrug der Anteil der unfallbeteiligten Personenkraftwagen 72 %.

Im Vergleich zum September 1966 nahm die Zahl der Unfälle mit Personenschaden um 6,7 % zu. Die Zahl der Verkehrstoten lag um 63 oder 4,4 % höher als im gleichen Monat des Vorjahres; die Zahl der Verletzten stieg um 2 884 oder 7,4 %. -

Unter den 1 502 Personen, die im Berichtsmonat getötet wurden, befanden sich 625 Insassen von Personenkraftwagen (+ 6,5 %), 453 Fußgänger (+ 1,8 %) und 356 Benutzer von Zweiradfahrzeugen (+ 7 %).

STRASSENVERKEHRSUNFÄLLE UND VERUNGLÜCKTE



I. Zusammenfassende Übersichten

1. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte

Zeit	Unfälle mit Personenschaden			Verunglückte				Unfälle mit nur Sachschaden
	zusammen	innerhalb von Ortschaften	außerhalb	Ge-tötete	Verletzte			
					zusammen	Schwer-verletzte	Leicht-verletzte	
1953	251 618	193 254	58 364	11 449	315 157	128 800	186 357	221 000
1954	267 925	205 329	62 596	12 071	334 961	133 141	201 820	256 000
1955	296 071	225 075	70 996	12 791	371 160	143 719	227 441	307 000
1956	307 012	234 626	72 386	13 427	383 145	150 584	232 561	357 000
1957	299 866	227 270	72 596	13 004	376 141	148 909	227 232	379 000
1958	296 697	217 274	79 423	12 169	372 524	143 039	229 485	455 000
1959	327 595	239 435	88 160	13 822	419 827	146 951	272 876	516 000
1960	349 315	252 816	96 499	14 406	454 960	145 439	309 521	641 000
1961	339 547	243 708	95 839	14 543	447 927	137 615	310 312	690 000
1962	321 257	224 558	96 699	14 445	428 488	130 573	297 915	758 000
1963	314 642	218 104	96 538	14 513	424 298	129 925	294 373	800 000
1964	328 668	225 926	102 742	16 494	446 172	140 360	305 812	760 000
1965	316 361	214 676	101 685	15 753	433 490	132 725	300 765	783 000
1966	332 622	225 284	107 338	16 868	456 832	141 344	315 488	834 000
1964 September .	30 404	20 933	9 471	1 498	41 281	12 902	28 379	63 000
1965 September .	30 003	20 255	9 748	1 552	41 056	12 783	28 273	66 200
1966 September .	28 812	19 482	9 330	1 439	39 229	12 352	26 877	63 400
1967 August	28 469	18 183	10 286	1 509	40 906	12 855	28 051	62 300
September .	30 732	20 794	9 938	1 502	42 113	13 373	28 740	68 100
Oktober ...	31 390	.	.	1 673	42 404	.	.	73 700

I. Zusammenfassende Übersichten

2. An Straßenverkehrsunfällen mit Personenschaden Beteiligte

Zeit	Verkehrsteilnehmer insgesamt	darunter										
		Kraft- räder, Kraft- roller	Per- sonen- kraft- wagen	Kraft- omni- busse, Obusse	Last- kraft- wagen	Sattel- schlep- per	Land- wirt- schaftl. Zugma- schinen	Andere Zug- ma- schinen	Son- der- kraft- fahr- zeuge	Mopeds 1)	Fahr- räder	Fuß- gänger
1953	487 289	134 703	104 839	4 133	57 155		3 843		479	6 092	88 156	70 310
1954	515 794	140 802	119 859	4 305	57 511		3 871		467	15 983	82 116	73 893
1955	568 091	140 784	142 905	5 549	60 937		4 622		480	36 071	78 703	80 403
1956	587 501	130 873	166 340	5 787	57 638		4 694		488	48 406	71 609	84 950
1957	566 855	118 624	173 519	5 521	48 884	603	4 247		700	54 129	65 609	80 195
1958	560 940	102 973	185 295	5 756	49 331	770	4 161		540	56 729	62 927	79 143
1959	618 798	102 579	218 983	5 884	52 186	1 054	4 384		848	69 599	67 938	82 575
1960	662 556	89 042	266 782	6 545	54 400	1 424	4 680		973	75 166	63 507	88 725
1961	646 527	74 826	286 455	6 609	53 042	1 743	4 327		1 316	61 351	60 112	86 584
1962	609 938	55 892	307 046	6 614	50 792	2 206	3 123	1 223	1 614	38 724	52 241	81 742
1963	599 513	43 976	321 061	6 740	48 845	2 562	3 026	1 143	1 836	32 839	50 044	79 647
1964	622 718	37 103	351 538	6 300	47 073	2 698	2 944	1 042	1 801	32 510	51 880	81 895
1965	604 679	29 254	359 198	5 947	45 109	2 799	2 953	1 020	2 032	25 314	46 369	78 684
1966	636 081	27 655	392 561	5 834	44 290	2 781	3 108	916	1 745	23 372	47 528	80 431
1964 Sept.	57 923	4 041	31 824	566	4 369	239	322	116	172	3 397	5 524	6 815
1965 Sept.	57 032	3 177	32 965	584	4 281	246	376	110	187	2 726	4 991	6 819
1966 Sept.	55 286	3 108	32 335	513	3 858	243	382	86	186	2 419	5 057	6 564
1967 Aug.	53 890	2 871	33 008	466	3 532	217	441	89	127	2 207	5 015	5 438
Sept.	59 041	2 888	35 864	563	3 911	243	403	73	188	2 407	5 509	6 520

1) Fahrräder mit Hilfsmotor einschl. Kleinkrafträder von nicht mehr als 40 km/h Höchstgeschwindigkeit.

II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden im September 1967

1. Unfälle und Verunglückte nach Ländern

Land	Unfälle				Verunglückte				Unfälle mit Per- sonen- schaden	Ge- tö- tete	Ver- letz- te
	zu- sammen	mit Getö- teten	mit Schwer- verletzten	mit Leicht- verletzten	Ge- tö- tete	Verletzte					
						zu- sammen	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte			
September 1967									Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegen September 1966 in %		
Schleswig-Holstein .	1 349	58	491	800	62	1 775	631	1 144	+ 11,5	+ 6,9	+ 12,4
Hamburg	1 059	22	409	628	22	1 364	485	879	+ 8,8	+ 10,0	+ 9,4
Niedersachsen	3 738	204	1 293	2 241	212	5 120	1 674	3 446	+ 3,1	- 12,0	+ 5,2
Bremen	367	4	104	259	4	426	111	315	- 2,1	+ 33,3	- 5,8
Nordrhein-Westfalen.	8 302	361	2 819	5 122	396	10 983	3 388	7 595	+ 8,7	+ 8,2	+ 7,8
Hessen	2 756	123	903	1 730	133	4 002	1 195	2 807	+ 2,9	+ 24,3	+ 6,0
Rheinland-Pfalz	1 909	91	730	1 088	99	2 761	951	1 810	+ 8,5	- 19,5	+ 13,0
Baden-Württemberg ..	4 246	220	1 511	2 515	239	6 059	1 896	4 163	+ 8,9	+ 16,0	+ 10,0
Bayern	5 358	267	2 022	3 069	286	7 541	2 594	4 947	+ 4,4	+ 7,9	+ 4,2
Saarland	520	21	177	322	23	686	215	471	+ 3,0	+ 9,5	+ 6,0
Berlin (West)	1 128	26	207	895	26	1 396	233	1 163	+ 11,1	- 10,3	+ 8,1
Bundesgebiet ...	30 732	1 397	10 666	18 669	1 502	42 113	13 373	28 740	+ 6,7	+ 4,4	+ 7,4
Januar/September 1967									Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegen Jan./Sept. 1966 in %		
Schleswig-Holstein .	10 480	472	3 760	6 248	514	14 292	4 881	9 411	+ 8,8	+ 8,4	+ 9,4
Hamburg	8 025	192	3 241	4 592	196	10 394	3 812	6 582	+ 3,5	- 5,3	+ 3,6
Niedersachsen	29 719	1 718	10 793	17 208	1 888	41 252	14 001	27 251	+ 3,0	+ 1,9	+ 2,6
Bremen	2 957	62	891	2 004	64	3 417	963	2 454	+ 7,5	+ 16,4	+ 4,0
Nordrhein-Westfalen.	70 398	3 113	23 927	43 358	3 369	94 700	29 111	65 589	+ 1,6	+ 8,7	+ 1,4
Hessen	21 797	952	7 022	13 823	1 040	31 082	9 219	21 863	+ 3,4	+ 9,2	+ 5,0
Rheinland-Pfalz	15 345	764	5 771	8 810	845	22 057	7 595	14 462	+ 2,7	+ 7,6	+ 3,9
Baden-Württemberg ..	33 387	1 572	11 671	20 144	1 727	47 961	14 854	33 107	+ 2,5	+ 8,5	+ 2,3
Bayern	42 303	2 019	15 864	24 420	2 234	60 449	20 578	39 871	+ 0,4	- 0,1	+ 1,1
Saarland	4 095	179	1 439	2 477	198	5 576	1 778	3 798	- 2,5	-	- 1,9
Berlin (West)	8 842	202	2 034	6 606	211	11 127	2 275	8 852	+ 7,6	+ 5,0	+ 8,0
Bundesgebiet ...	247 348	11 245	86 413	149 690	12 286	342 307	109 067	233 240	+ 2,5	+ 5,5	+ 2,6

II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden

2. Unfälle nach Straßenarten und Ortslage

Straßenart	Ortslage	September		
		1967	1966	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)
		Anzahl		%
Bundesautobahnen	außerhalb	1 330	1 162	+ 14,5
Bundesstraßen	innerhalb	4 950	4 631	+ 6,9
	außerhalb	3 765	3 581	+ 5,1
	zusammen	8 715	8 212	+ 6,1
Landesstraßen (L. I.O.)	innerhalb	2 975	2 859	+ 4,1
	außerhalb	3 010	2 882	+ 4,4
	zusammen	5 985	5 741	+ 4,3
Kreisstraßen (L.II.O.)	innerhalb	935	823	+ 13,6
	außerhalb	982	944	+ 4,0
	zusammen	1 917	1 767	+ 8,5
Andere Straßen	innerhalb	11 934	11 169	+ 6,8
	außerhalb	851	761	+ 11,8
	zusammen	12 785	11 930	+ 7,2
Straßen aller Art . . .	innerhalb	20 794	19 482	+ 6,7
	außerhalb	9 938	9 330	+ 6,5
	zusammen	30 732	28 812	+ 6,7
		Januar / September		
		1967	1966	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)
		Anzahl		%
Bundesautobahnen	außerhalb	10 289	10 037	+ 2,5
Bundesstraßen	innerhalb	39 863	39 812	+ 0,1
	außerhalb	31 137	30 717	+ 1,4
	zusammen	71 000	70 529	+ 0,7
Landesstraßen (L. I.O.)	innerhalb	22 926	24 085	- 4,8
	außerhalb	23 839	23 603	+ 1,0
	zusammen	46 765	47 688	- 1,9
Kreisstraßen (L.II.O.)	innerhalb	7 792	7 312	+ 6,6
	außerhalb	7 951	7 404	+ 7,4
	zusammen	15 743	14 716	+ 7,0
Andere Straßen	innerhalb	95 691	91 407	+ 4,7
	außerhalb	7 860	7 049	+ 11,5
	zusammen	103 551	98 456	+ 5,2
Straßen aller Art . . .	innerhalb	166 272	162 616	+ 2,2
	außerhalb	81 076	78 810	+ 2,9
	zusammen	247 348	241 426	+ 2,5

II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden
3. Unfälle nach Folgen, Straßenarten und Ortslage

Straßenart.	Ortslage	U n f ä l l e								
		mit Getö- teten	mit Schwer- verletzten	mit Leicht- verletzten	mit Getö- teten	mit Schwer- verletzten	mit Leicht- verletzten	mit Getö- teten	mit Schwer- verletzten	mit Leicht- verletzten
		September 1967			September 1966			Zu- (+) bzw. Abnahme (-) in %		
Bundesautobahnen .	außerhalb	67	406	857	74	407	681	- 9,5	- 0,2	+ 25,8
Bundesstraßen	innerhalb	188	1 591	3 171	173	1 399	3 059	+ 8,7	+ 13,7	+ 3,7
	außerhalb	342	1 492	1 931	300	1 392	1 889	+ 14,0	+ 7,2	+ 2,2
	zusammen	530	3 083	5 102	473	2 791	4 948	+ 12,1	+ 10,5	+ 3,1
Landesstraßen (L. I.O.)	innerhalb	117	1 067	1 791	106	998	1 755	+ 10,4	+ 6,9	+ 2,1
	außerhalb	234	1 290	1 486	248	1 211	1 423	- 5,6	+ 6,5	+ 4,4
	zusammen	351	2 357	3 277	354	2 209	3 178	- 0,8	+ 6,7	+ 3,1
Kreisstraßen (L.II.O.)	innerhalb	34	330	571	30	288	505	+ 13,3	+ 14,6	+ 13,1
	außerhalb	70	420	492	85	416	443	- 17,6	+ 1,0	+ 11,1
	zusammen	104	750	1 063	115	704	948	- 9,6	+ 6,5	+ 12,1
Andere Straßen ...	innerhalb	272	3 707	7 955	258	3 458	7 453	+ 5,4	+ 7,2	+ 6,7
	außerhalb	73	363	415	55	310	396	+ 32,7	+ 17,1	+ 4,8
	zusammen	345	4 070	8 370	313	3 768	7 849	+ 10,2	+ 8,0	+ 6,6
Straßen aller Art ...	innerhalb	611	6 695	13 488	567	6 143	12 772	+ 7,8	+ 9,0	+ 5,6
	außerhalb	786	3 971	5 181	762	3 736	4 832	+ 3,1	+ 6,3	+ 7,2
	zusammen	1 397	10 666	18 669	1 329	9 879	17 604	+ 5,1	+ 8,0	+ 6,0
		Januar/September 1967			Januar/September 1966			Zu- (+) bzw. Abnahme (-) in %		
Bundesautobahnen .	außerhalb	528	3 403	6 358	495	3 215	6 327	+ 6,7	+ 5,8	+ 0,5
Bundesstraßen	innerhalb	1 571	12 709	25 583	1 465	12 157	26 190	+ 7,2	+ 4,5	- 2,3
	außerhalb	2 678	12 534	15 925	2 520	12 101	16 096	+ 6,3	+ 3,6	- 1,1
	zusammen	4 249	25 243	41 508	3 985	24 258	42 286	+ 6,6	+ 4,1	- 1,8
Landesstraßen (L. I.O.)	innerhalb	936	8 263	13 727	911	8 122	15 052	+ 2,7	+ 1,7	- 8,8
	außerhalb	1 759	10 086	11 994	1 785	9 655	12 163	- 1,5	+ 4,5	- 1,4
	zusammen	2 695	18 349	25 721	2 696	17 777	27 215	- 0,0	+ 3,2	- 5,5
Kreisstraßen (L.II.O.)	innerhalb	322	2 958	4 512	287	2 577	4 448	+ 12,2	+ 14,8	+ 1,4
	außerhalb	627	3 499	3 825	564	3 222	3 618	+ 11,2	+ 8,6	+ 5,7
	zusammen	949	6 457	8 337	851	5 799	8 066	+ 11,5	+ 11,3	+ 3,4
Andere Straßen ...	innerhalb	2 265	29 861	63 565	2 223	27 165	62 019	+ 1,9	+ 9,9	+ 2,5
	außerhalb	559	3 100	4 201	441	2 778	3 830	+ 26,8	+ 11,6	+ 9,7
	zusammen	2 824	32 961	67 766	2 664	29 943	65 849	+ 6,0	+ 10,1	+ 2,9
Straßen aller Art ...	innerhalb	5 094	53 791	107 387	4 886	50 021	107 709	+ 4,3	+ 7,5	- 0,3
	außerhalb	6 151	32 622	42 303	5 805	30 971	42 034	+ 6,0	+ 5,3	+ 0,6
	zusammen	11 245	86 413	149 690	10 691	80 992	149 743	+ 5,2	+ 6,7	- 0,0

II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden

4. Verunglückte nach Straßenarten und Ortslage

Straßenart	Ortslage	V e r u n g l ü c k t e								
		Getö- tete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	Getö- tete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	Getö- tete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
		September 1967			September 1966			Zu- (+) bzw. Abnahme (-) in %		
Bundesautobahnen .	außerhalb	71	647	1 765	86	659	1 445	- 17,4	- 1,8	+ 22,1
Bundesstraßen	innerhalb	200	1 880	4 682	182	1 669	4 356	+ 9,9	+ 12,6	+ 7,5
	außerhalb	377	2 280	3 710	347	2 083	3 608	+ 8,6	+ 9,5	+ 2,8
	zusammen	577	4 160	8 392	529	3 752	7 964	+ 9,1	+ 10,9	+ 5,4
Landesstraßen (L. I.O.)	innerhalb	124	1 211	2 616	112	1 152	2 468	+ 10,7	+ 5,1	+ 6,0
	außerhalb	266	1 846	2 834	269	1 658	2 675	- 1,1	+ 11,3	+ 5,9
	zusammen	390	3 057	5 450	381	2 810	5 143	+ 2,4	+ 8,8	+ 6,0
Kreisstraßen (L.II.O.)	innerhalb	36	383	835	30	333	714	+ 20,0	+ 15,0	+ 16,9
	außerhalb	75	546	891	89	560	820	- 15,7	- 2,5	+ 8,7
	zusammen	111	929	1 726	119	893	1 534	- 6,7	+ 4,0	+ 12,5
Andere Straßen ...	innerhalb	278	4 124	10 669	264	3 837	10 114	+ 5,3	+ 7,5	+ 5,5
	außerhalb	75	456	738	60	401	677	+ 25,0	+ 13,7	+ 9,0
	zusammen	353	4 580	11 407	324	4 238	10 791	+ 9,0	+ 8,1	+ 5,7
Straßen aller Art ...	innerhalb	638	7 598	18 802	588	6 991	17 652	+ 8,5	+ 8,7	+ 6,5
	außerhalb	864	5 775	9 938	851	5 361	9 225	+ 1,5	+ 7,7	+ 7,7
	zusammen	1 502	13 373	28 740	1 439	12 352	26 877	+ 4,4	+ 8,3	+ 6,9
		Januar/September 1967			Januar/September 1966			Zu- (+) bzw. Abnahme (-) in %		
Bundesautobahnen .	außerhalb	629	5 341	12 729	600	4 992	12 716	+ 4,8	+ 7,0	+ 0,1
Bundesstraßen	innerhalb	1 665	15 186	37 936	1 544	14 380	38 361	+ 7,8	+ 5,6	- 1,1
	außerhalb	3 080	19 177	31 800	2 934	18 138	31 860	+ 5,0	+ 5,7	- 0,2
	zusammen	4 745	34 363	69 736	4 478	32 518	70 221	+ 6,0	+ 5,7	- 0,7
Landesstraßen (L. I.O.)	innerhalb	993	9 650	20 215	937	9 410	21 924	+ 6,0	+ 2,6	- 7,8
	außerhalb	1 984	14 302	23 050	1 971	13 457	22 798	+ 0,7	+ 6,3	+ 1,1
	zusammen	2 977	23 952	43 265	2 908	22 867	44 722	+ 2,4	+ 4,7	- 3,3
Kreisstraßen (L.II.O.)	innerhalb	334	3 427	6 721	294	3 002	6 452	+ 13,6	+ 14,2	+ 4,2
	außerhalb	665	4 757	7 056	620	4 341	6 712	+ 7,3	+ 9,6	+ 5,1
	zusammen	999	8 184	13 777	914	7 343	13 164	+ 9,3	+ 11,5	+ 4,7
Andere Straßen ...	innerhalb	2 331	33 242	86 504	2 281	30 204	84 561	+ 2,2	+ 10,1	+ 2,3
	außerhalb	605	3 985	7 229	470	3 547	6 642	+ 28,7	+ 12,3	+ 8,8
	zusammen	2 936	37 227	93 733	2 751	33 751	91 203	+ 6,7	+ 10,3	+ 2,8
Straßen aller Art ...	innerhalb	5 323	61 505	151 376	5 056	56 996	151 298	+ 5,3	+ 7,9	+ 0,1
	außerhalb	6 963	47 562	81 864	6 595	44 475	80 728	+ 5,6	+ 6,9	+ 1,4
	zusammen	12 286	109 067	233 240	11 651	101 471	232 026	+ 5,5	+ 7,5	+ 0,5

II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden

5. Beteiligte Verkehrsteilnehmer

Art des Verkehrsteilnehmers	Ortslage	September			Januar/September		
		1967	1966	Zu-(+) bzw. Abnahme (-)	1967	1966	Zu-(+) bzw. Abnahme (-)
		Anzahl		%	Anzahl		%
Krafträder (einschließlich Kleinkrafträder über 40 km/h Höchstgeschwindigkeit)	innerhalb	1 801	1 831	- 1,6	13 265	12 889	+ 2,9
	außerhalb	597	635	- 6,0	4 474	4 453	+ 0,5
	zusammen	2 398	2 466	- 2,8	17 739	17 342	+ 2,3
Kraftroller (Motorroller)	innerhalb	382	522	- 26,8	2 985	3 786	- 21,2
	außerhalb	108	120	- 10,0	767	880	- 12,8
	zusammen	490	642	- 23,7	3 752	4 666	- 19,6
Personenkraftwagen (einschl. Kombinationskraftwagen)	innerhalb	23 066	20 706	+ 11,4	188 976	183 251	+ 3,1
	außerhalb	12 798	11 629	+ 10,1	102 798	99 117	+ 3,7
	zusammen	35 864	32 335	+ 10,9	291 774	282 368	+ 3,3
Kraftomnibusse	innerhalb	449	405	+ 10,9	3 112	3 298	- 5,6
	außerhalb	108	100	+ 8,0	851	873	- 2,5
	zusammen	557	505	+ 10,3	3 963	4 171	- 5,0
Oberleitungsomnibusse	innerhalb	6	7	)	54	78	- 30,8
	außerhalb	-	1	) 1)	4	2	1)
	zusammen	6	8	)	58	80	- 27,5
Liefer- und Lastkraftwagen	innerhalb	2 392	2 400	- 0,3	18 476	20 184	- 8,5
	außerhalb	1 519	1 458	+ 4,2	11 111	12 150	- 8,6
davon:	zusammen	3 911	3 858	+ 1,4	29 587	32 334	- 8,5
o h n e Anhänger	innerhalb	1 977	2 046	- 3,4	15 731	17 026	- 7,6
	außerhalb	972	978	- 0,6	7 405	8 113	- 8,7
	zusammen	2 949	3 024	- 2,5	23 136	25 139	- 8,0
m i t Anhänger	innerhalb	415	354	+ 17,2	2 745	3 158	- 13,1
	außerhalb	547	480	+ 14,0	3 706	4 037	- 8,2
	zusammen	962	834	+ 15,3	6 451	7 195	- 10,3
Sattelschlepper	innerhalb	113	108	+ 4,6	791	905	- 12,6
	außerhalb	130	135	- 3,7	921	1 075	- 14,3
	zusammen	243	243	-	1 712	1 980	- 13,5
Landwirtschaftliche Zugmaschinen	innerhalb	165	131	+ 26,0	908	879	+ 3,3
	außerhalb	238	251	- 5,2	1 406	1 379	+ 2,0
	zusammen	403	382	+ 5,5	2 314	2 258	+ 2,5
Andere Zugmaschinen	innerhalb	39	50	- 22,0	339	366	- 7,4
	außerhalb	34	36	- 5,6	304	289	+ 5,2
	zusammen	73	86	- 15,1	643	655	- 1,8
Sonderkraftfahrzeuge	innerhalb	116	104	+ 11,5	747	732	+ 2,0
	außerhalb	72	82	- 12,2	545	534	+ 2,1
	zusammen	188	186	+ 1,1	1 292	1 266	+ 2,1
Kraftfahrzeuge zusammen	innerhalb	28 529	26 264	+ 8,6	229 653	226 368	+ 1,5
	außerhalb	15 604	14 447	+ 8,0	123 181	120 752	+ 2,0
	zusammen	44 133	40 711	+ 8,4	352 834	347 120	+ 1,6
Fahrräder mit Hilfsmotor (Mopeds) einschl. Kleinkraft- räder von nicht mehr als 40 km/h Höchstgeschwindigkeit	innerhalb	1 895	1 930	- 1,8	13 670	13 932	- 1,9
	außerhalb	512	489	+ 4,7	3 645	3 626	+ 0,5
	zusammen	2 407	2 419	- 0,5	17 315	17 558	- 1,4
Fahrräder	innerhalb	4 685	4 217	+ 11,1	31 893	29 394	+ 8,5
	außerhalb	824	840	- 1,9	6 343	6 236	+ 1,7
	zusammen	5 509	5 057	+ 8,9	38 236	35 630	+ 7,3

1) Veränderung in % nicht errechnet, da Basis zu klein.

II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden

5. Beteiligte Verkehrsteilnehmer

Art des Verkehrsteilnehmers	Ortslage	September			Januar/September		
		1967	1966	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)	1967	1966	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)
		Anzahl		%	Anzahl		%
Straßenbahnen	innerhalb	198	243	- 18,5	1 874	1 971	- 4,9
	außerhalb	3	4	1)	36	31	+ 16,1
	zusammen	201	247	- 18,6	1 910	2 002	- 4,6
Eisenbahnen	innerhalb	30	52	- 42,3	225	257	- 12,5
	außerhalb	20	15	+ 33,3	171	185	- 7,6
	zusammen	50	67	- 25,4	396	442	- 10,4
Bespannte Fuhrwerke	innerhalb	12	15	- 20,0	119	112	+ 6,3
	außerhalb	21	30	- 30,0	117	145	- 19,3
	zusammen	33	45	- 26,7	236	257	- 8,2
Handwagen und Handkarren	innerhalb	13	21	- 38,1	148	137	+ 8,0
	außerhalb	11	20	- 45,0	55	74	- 25,7
	zusammen	24	41	- 41,5	203	211	- 3,8
Sonstige und unbekannte Fahrzeuge .	innerhalb	66	58	+ 13,8	470	482	- 2,5
	außerhalb	33	27	+ 22,2	200	266	- 24,8
	zusammen	99	85	+ 16,5	670	748	- 10,4
Fußgänger	innerhalb	5 756	5 723	+ 0,6	50 631	49 500	+ 2,3
	außerhalb	764	841	- 9,2	6 270	6 763	- 7,3
	zusammen	6 520	6 564	- 0,7	56 901	56 263	+ 1,1
darunter: 0 - 15 Jahre . . .	innerhalb	2 567	2 528	+ 1,5	22 619	21 044	+ 7,5
	außerhalb	204	238	- 14,3	1 829	1 906	- 4,0
	zusammen	2 771	2 766	+ 0,2	24 448	22 950	+ 6,5
über 65 Jahre . . .	innerhalb	850	843	+ 0,8	7 167	6 880	+ 4,2
	außerhalb	104	109	- 4,6	817	783	+ 4,3
	zusammen	954	952	+ 0,2	7 984	7 663	+ 4,2
Tierführer / Treiber	innerhalb	4	4	-	26	33	- 21,2
	außerhalb	3	3	-	25	29	- 13,8
	zusammen	7	7	-	51	62	- 17,7
Andere Personen	innerhalb	38	21	+ 81,0	270	279	- 3,2
	außerhalb	20	22	- 9,1	129	137	- 5,8
	zusammen	58	43	+ 34,9	399	416	- 4,1
Insgesamt . . .	innerhalb	41 226	38 548	+ 6,9	328 979	322 465	+ 2,0
	außerhalb	17 815	16 738	+ 6,4	140 172	138 244	+ 1,4
	zusammen	59 041	55 286	+ 6,8	469 151	460 709	+ 1,8
davon auf:							
Bundesautobahnen	außerhalb	3 021	2 612	+ 15,7	21 508	21 404	+ 0,5
Bundesstraßen	innerhalb	9 944	9 231	+ 7,7	79 848	79 953	- 0,1
	außerhalb	6 808	6 467	+ 5,3	54 310	54 275	+ 0,1
	zusammen	16 752	15 698	+ 6,7	134 158	134 228	- 0,1
Landesstraßen (L. I.O.)	innerhalb	5 795	5 553	+ 4,4	44 172	46 723	- 5,5
	außerhalb	4 988	4 820	+ 3,5	38 745	39 030	- 0,7
	zusammen	10 783	10 373	+ 4,0	82 917	85 753	- 3,3
Kreisstraßen (L.II.O.)	innerhalb	1 793	1 567	+ 14,4	14 862	13 970	+ 6,4
	außerhalb	1 588	1 550	+ 2,5	12 488	11 764	+ 6,2
	zusammen	3 381	3 117	+ 8,5	27 350	25 734	+ 6,3
Anderen Straßen	innerhalb	23 694	22 197	+ 6,7	190 097	181 819	+ 4,6
	außerhalb	1 410	1 289	+ 9,4	13 121	11 771	+ 11,5
	zusammen	25 104	23 486	+ 6,9	203 218	193 590	+ 5,0

1) Veränderung in % nicht errechnet, da Basis zu klein.

II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden

6. Getötete Verkehrsteilnehmer

Art der Verkehrsbeteiligung	Ortslage	September			Januar/September		
		1967	1966	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)	1967	1966	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)
		Anzahl		%	Anzahl		%
Fahrzeugführer und Mitfahrer von	innerhalb	33	45	- 26,7	268	259	+ 3,5
Krafträdern, Kraftrollern	außerhalb	52	59	- 11,9	381	345	+ 10,4
	zusammen	85	104	- 18,3	649	604	+ 7,5
Personenkraftwagen	innerhalb	124	136	- 8,8	1 218	1 160	+ 5,0
	außerhalb	501	451	+ 11,1	4 134	3 758	+ 10,0
	zusammen	625	587	+ 6,5	5 352	4 918	+ 8,8
Kraftomnibussen, Obussen	innerhalb	-	1	)	6	13	1)
	außerhalb	2	-	) 1)	27	44	- 38,6
	zusammen	2	1	)	33	57	- 42,1
Lastkraftwagen	innerhalb	13	10	+ 30,0	64	65	- 1,5
	außerhalb	32	18	+ 77,8	190	183	+ 3,8
	zusammen	45	28	+ 60,7	254	248	+ 2,4
Sattelschleppern	innerhalb	1	-	)	3	5	1)
	außerhalb	2	3	) 1)	21	11	+ 90,9
	zusammen	3	3	-	24	16	+ 50,0
landwirtschaftlichen und anderen Zugmaschinen	innerhalb	3	7	1)	26	39	- 33,3
	außerhalb	11	24	- 54,2	112	117	- 4,3
	zusammen	14	31	- 54,8	138	156	- 11,5
Sonderkraftfahrzeugen	innerhalb	-	1	)	2	5	1)
	außerhalb	1	4	) 1)	18	15	+ 20,0
	zusammen	1	5	)	20	20	-
Fahrrädern mit Hilfsmotor (Mopeds) einschl. Kleinkraft- rädern von nicht mehr als 40 km/h Höchstgeschwindigkeit	innerhalb	49	24	1)	254	253	+ 0,4
	außerhalb	37	36	+ 2,8	277	276	+ 0,4
	zusammen	86	60	+ 43,3	531	529	+ 0,4
Fahrrädern	innerhalb	97	70	+ 38,6	687	621	+ 10,6
	außerhalb	88	98	- 10,2	606	617	- 1,8
	zusammen	185	168	+ 10,1	1 293	1 238	+ 4,4
sonstigen Fahrzeugen	innerhalb	1	3	)	26	29	- 10,3
	außerhalb	-	4	) 1)	13	19	- 31,6
	zusammen	1	7	)	39	48	- 18,8
darunter: Straßenbahnen . .	innerhalb	-	1	1)	13	12	+ 8,3
	außerhalb	-	-	-	-	-	-
	zusammen	-	1	1)	13	12	+ 8,3
Fußgänger	innerhalb	316	291	+ 8,6	2 757	2 593	+ 6,3
	außerhalb	137	154	- 11,0	1 174	1 198	- 2,0
	zusammen	453	445	+ 1,8	3 931	3 791	+ 3,7
darunter: 0 - 15 Jahre . . .	innerhalb	75	68	+ 10,3	721	625	+ 15,4
	außerhalb	29	32	- 9,4	234	244	- 4,1
	zusammen	104	100	+ 4,0	955	869	+ 9,9
über 65 Jahre . . .	innerhalb	142	120	+ 18,3	1 128	1 034	+ 9,1
	außerhalb	37	38	- 2,6	298	286	+ 4,2
	zusammen	179	158	+ 13,3	1 426	1 320	+ 8,0
Andere Personen	innerhalb	1	-	)	12	14	- 14,3
	außerhalb	1	-	) 1)	10	12	- 16,7
	zusammen	2	-	)	22	26	- 15,4
Insgesamt . . .	innerhalb	638	588	+ 8,5	5 323	5 056	+ 5,3
	außerhalb	864	851	+ 1,5	6 963	6 595	+ 5,6
	zusammen	1 502	1 439	+ 4,4	12 286	11 651	+ 5,5

1) Veränderung in % nicht errechnet, da nicht sinnvoll bzw. Basis zu klein.

II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden

7. Schwerverletzte Verkehrsteilnehmer

Art der Verkehrsbeteiligung	Ortslage	September			Januar/September		
		1967	1966	Zu-(+) bzw. Abnahme (-)	1967	1966	Zu-(+) bzw. Abnahme (-)
		Anzahl		%	Anzahl		%
Fahrzeugführer und Mitfahrer von	innerhalb	691	702	- 1,6	5 366	5 193	+ 3,3
Krafträdern, Kraftrollern	außerhalb	370	371	- 0,3	2 772	2 669	+ 3,9
	zusammen	1 061	1 073	- 1,1	8 138	7 862	+ 3,5
Personenkraftwagen	innerhalb	2 538	2 118	+ 19,8	20 853	19 066	+ 9,4
	außerhalb	4 243	3 780	+ 12,2	35 546	32 397	+ 9,7
	zusammen	6 781	5 898	+ 15,0	56 399	51 463	+ 9,6
Kraftomnibussen, Obussen	innerhalb	31	34	- 8,8	262	258	+ 1,6
	außerhalb	16	16	-	234	189	+ 23,8
	zusammen	47	50	- 6,0	496	447	+ 11,0
Lastkraftwagen	innerhalb	104	121	- 14,1	854	896	- 4,7
	außerhalb	182	164	+ 11,0	1 441	1 480	- 2,6
	zusammen	286	285	+ 0,4	2 295	2 376	- 3,4
Sattelschleppern	innerhalb	8	5	1)	33	29	+ 13,8
	außerhalb	17	16	+ 6,3	93	83	+ 12,0
	zusammen	25	21	+ 19,0	126	112	+ 12,5
landwirtschaftlichen und anderen Zugmaschinen	innerhalb	18	26	- 30,8	133	111	+ 19,8
	außerhalb	33	48	- 31,3	245	241	+ 1,7
	zusammen	51	74	- 31,1	378	352	+ 7,4
Sonderkraftfahrzeugen	innerhalb	7	7	-	73	79	- 7,6
	außerhalb	12	14	- 14,3	103	119	- 13,4
	zusammen	19	21	- 9,5	176	198	- 11,1
Fahrrädern mit Hilfsmotor (Mopeds) einschl. Kleinkraft- rädern von nicht mehr als 40 km/h Höchstgeschwindigkeit .	innerhalb	534	557	- 4,1	4 109	3 937	+ 4,4
	außerhalb	231	215	+ 7,4	1 692	1 648	+ 2,7
	zusammen	765	772	- 0,9	5 801	5 585	+ 3,9
Fahrrädern	innerhalb	1 335	1 081	+ 23,5	8 781	7 600	+ 15,5
	außerhalb	342	326	+ 4,9	2 578	2 531	+ 1,9
	zusammen	1 677	1 407	+ 19,2	11 359	10 131	+ 12,1
sonstigen Fahrzeugen	innerhalb	23	53	- 56,6	251	249	+ 0,8
	außerhalb	12	18	- 33,3	95	101	- 5,9
	zusammen	35	71	- 50,7	346	350	- 1,1
darunter: Straßenbahnen . .	innerhalb	11	35	- 68,6	146	168	- 13,1
	außerhalb	-	-	-	-	9	1)
	zusammen	11	35	- 68,6	146	177	- 17,5
Fußgänger	innerhalb	2 294	2 278	+ 0,7	20 706	19 501	+ 6,2
	außerhalb	310	383	- 19,1	2 721	2 968	- 8,3
	zusammen	2 604	2 661	- 2,1	23 427	22 469	+ 4,3
darunter: 0 - 15 Jahre . . .	innerhalb	1 082	1 021	+ 6,0	9 762	8 603	+ 13,5
	außerhalb	90	118	- 23,7	889	904	- 1,7
	zusammen	1 172	1 139	+ 2,9	10 651	9 507	+ 12,0
über 65 Jahre . . .	innerhalb	360	359	+ 0,3	3 140	2 928	+ 7,2
	außerhalb	36	51	- 29,4	304	306	- 0,7
	zusammen	396	410	- 3,4	3 444	3 234	+ 6,5
Andere Personen	innerhalb	15	9	) 1)	84	77	+ 9,1
	außerhalb	7	10	)	42	49	- 14,3
	zusammen	22	19	+ 15,8	126	126	-
Insgesamt . . .	innerhalb	7 598	6 991	+ 8,7	61 505	56 996	+ 7,9
	außerhalb	5 775	5 361	+ 7,7	47 562	44 475	+ 6,9
	zusammen	13 373	12 352	+ 8,3	109 067	101 471	+ 7,5

1) Veränderung in % nicht errechnet, da nicht sinnvoll bzw. Basis zu klein.

II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden

8. Leichtverletzte Verkehrsteilnehmer

Art der Verkehrsbeteiligung	Ortslage	September			Januar/September		
		1967	1966	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)	1967	1966	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)
		Anzahl		%	Anzahl		%
Fahrzeugführer und Mitfahrer von	innerhalb	1 546	1 649	- 6,2	11 445	12 023	- 4,8
Krafträdern, Kraftrollern	außerhalb	391	421	- 7,1	2 824	3 032	- 6,9
	zusammen	1 937	2 070	- 6,4	14 269	15 055	- 5,2
Personenkraftwagen	innerhalb	9 156	7 948	+ 15,2	77 672	76 936	+ 1,0
	außerhalb	7 955	7 263	+ 9,5	66 911	65 131	+ 2,7
	zusammen	17 111	15 211	+ 12,5	144 583	142 067	+ 1,8
Kraftomnibussen, Obussen	innerhalb	308	299	+ 3,0	2 014	2 213	- 9,0
	außerhalb	100	61	+ 63,9	889	816	+ 8,9
	zusammen	408	360	+ 13,3	2 903	3 029	- 4,2
Lastkraftwagen	innerhalb	393	445	- 11,7	3 215	3 655	- 12,0
	außerhalb	446	404	+ 10,4	3 272	3 573	- 8,4
	zusammen	839	849	- 1,2	6 487	7 228	- 10,3
Sattelschleppern	innerhalb	13	13	-	95	102	- 6,9
	außerhalb	21	29	- 27,6	204	246	- 17,1
	zusammen	34	42	- 19,0	299	348	- 14,1
landwirtschaftlichen und anderen Zugmaschinen	innerhalb	35	31	+ 12,9	227	221	+ 2,7
	außerhalb	63	84	- 25,0	424	481	- 11,9
	zusammen	98	115	- 14,8	651	702	- 7,3
Sonderkraftfahrzeugen	innerhalb	39	32	+ 21,9	236	200	+ 18,0
	außerhalb	23	33	- 30,3	207	226	- 8,4
	zusammen	62	65	- 4,6	443	426	+ 4,0
Fahrrädern mit Hilfsmotor (Mopeds) einschl. Kleinkraft- rädern von nicht mehr als 40 km/h Höchstgeschwindigkeit . .	innerhalb	1 315	1 360	- 3,3	9 229	9 712	- 5,0
	außerhalb	272	247	+ 10,1	1 814	1 830	- 0,9
	zusammen	1 587	1 607	- 1,2	11 043	11 542	- 4,3
Fahrrädern	innerhalb	2 905	2 716	+ 7,0	20 191	18 956	+ 6,5
	außerhalb	353	356	- 0,8	2 885	2 747	+ 5,0
	zusammen	3 258	3 072	+ 6,1	23 076	21 703	+ 6,3
sonstigen Fahrzeugen	innerhalb	93	155	- 40,0	1 025	1 038	- 1,3
	außerhalb	23	39	- 41,0	199	253	- 21,3
	zusammen	116	194	- 40,2	1 224	1 291	- 5,2
darunter: Straßenbahnen . . .	innerhalb	71	123	- 42,3	804	809	- 0,6
	außerhalb	1	8	1)	7	26	1)
	zusammen	72	131	- 45,0	811	835	- 2,9
Fußgänger	innerhalb	2 978	2 991	- 0,4	25 868	26 073	- 0,8
	außerhalb	282	279	+ 1,1	2 163	2 319	- 6,7
	zusammen	3 260	3 270	- 0,3	28 031	28 392	- 1,3
darunter: 0 - 15 Jahre . . .	innerhalb	1 357	1 381	- 1,7	11 779	11 467	+ 2,7
	außerhalb	80	80	-	670	694	- 3,5
	zusammen	1 437	1 461	- 1,6	12 449	12 161	+ 2,4
über 65 Jahre . . .	innerhalb	338	353	- 4,3	2 784	2 802	- 0,6
	außerhalb	28	20	+ 40,0	195	160	+ 21,9
	zusammen	366	373	- 1,9	2 979	2 962	+ 0,6
Andere Personen	innerhalb	21	13	+ 61,5	159	169	- 5,9
	außerhalb	9	9	-	72	74	- 2,7
	zusammen	30	22	+ 36,4	231	243	- 4,9
Insgesamt . . .	innerhalb	18 802	17 652	+ 6,5	151 376	151 298	+ 0,1
	außerhalb	9 938	9 225	+ 7,7	81 864	80 728	+ 1,4
	zusammen	28 740	26 877	+ 6,9	233 240	232 026	+ 0,5

1) Veränderung in % nicht errechnet, da nicht sinnvoll bzw. Basis zu klein.

II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden

9. Verletzte Verkehrsteilnehmer zusammen

Art der Verkehrsbeteiligung	Ortslage	September			Januar/September		
		1967	1966	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)	1967	1966	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)
		Anzahl		%	Anzahl		%
Fahrzeugführer und Mitfahrer von	innerhalb	2 237	2 351	- 4,9	16 811	17 216	- 2,4
Krafträdern, Kraftrollern	außerhalb	761	792	- 3,9	5 596	5 701	- 1,8
	zusammen	2 998	3 143	- 4,6	22 407	22 917	- 2,2
Personenkraftwagen	innerhalb	11 694	10 066	+ 16,2	98 525	96 002	+ 2,6
	außerhalb	12 198	11 043	+ 10,5	102 457	97 528	+ 5,1
	zusammen	23 892	21 109	+ 13,2	200 982	193 530	+ 3,9
Kraftomnibussen, Obussen	innerhalb	339	333	+ 1,8	2 276	2 471	- 7,9
	außerhalb	116	77	+ 50,6	1 123	1 005	+ 11,7
	zusammen	455	410	+ 11,0	3 399	3 476	- 2,2
Lastkraftwagen	innerhalb	497	566	- 12,2	4 069	4 551	- 10,6
	außerhalb	628	568	+ 10,6	4 713	5 053	- 6,7
	zusammen	1 125	1 134	- 0,8	8 782	9 604	- 8,6
Sattelschleppern	innerhalb	21	18	+ 16,7	128	131	- 2,3
	außerhalb	38	45	- 15,6	297	329	- 9,7
	zusammen	59	63	- 6,4	425	460	- 7,6
landwirtschaftlichen und	innerhalb	53	57	- 7,0	360	332	+ 8,4
anderen Zugmaschinen	außerhalb	96	132	- 27,3	669	722	- 7,3
	zusammen	149	189	- 21,2	1 029	1 054	- 2,4
Sonderkraftfahrzeugen	innerhalb	46	39	+ 17,9	309	279	+ 10,8
	außerhalb	35	47	- 25,5	310	345	- 10,1
	zusammen	81	86	- 5,8	619	624	- 0,8
Fahrrädern mit Hilfsmotor	innerhalb	1 849	1 917	- 3,5	13 338	13 649	- 2,3
(Mopeds) einschl. Kleinkraft-	außerhalb	503	462	+ 8,9	3 506	3 478	+ 0,8
rädern von nicht mehr als	zusammen	2 352	2 379	- 1,1	16 844	17 127	- 1,7
40 km/h Höchstgeschwindigkeit . .	innerhalb	4 240	3 797	+ 11,7	28 972	26 556	+ 9,1
Fahrrädern	außerhalb	695	682	+ 1,9	5 463	5 278	+ 3,5
	zusammen	4 935	4 479	+ 10,2	34 435	31 834	+ 8,2
sonstigen Fahrzeugen	innerhalb	116	208	- 44,2	1 276	1 287	- 0,9
	außerhalb	35	57	- 38,6	294	354	- 17,0
	zusammen	151	265	- 43,0	1 570	1 641	- 4,3
darunter: Straßenbahnen . . .	innerhalb	82	158	- 48,1	950	977	- 2,8
	außerhalb	1	8	1)	7	35	1)
	zusammen	83	166	- 50,0	957	1 012	- 5,4
Fußgänger	innerhalb	5 272	5 269	+ 0,1	46 574	45 574	+ 2,2
	außerhalb	592	662	- 10,6	4 884	5 287	- 7,6
	zusammen	5 864	5 931	- 1,1	51 458	50 861	+ 1,2
darunter: 0 - 15 Jahre	innerhalb	2 439	2 402	+ 1,5	21 541	20 070	+ 7,3
	außerhalb	170	198	- 14,1	1 559	1 598	- 2,4
	zusammen	2 609	2 600	+ 0,3	23 100	21 668	+ 6,6
über 65 Jahre	innerhalb	698	712	- 2,0	5 924	5 730	+ 3,4
	außerhalb	64	71	- 9,9	499	466	+ 7,1
	zusammen	762	783	- 2,7	6 423	6 196	+ 3,7
Andere Personen	innerhalb	36	22	+ 63,6	243	246	- 1,2
	außerhalb	16	19	- 15,8	114	123	- 7,3
	zusammen	52	41	+ 26,8	357	369	- 3,3
Insgesamt	innerhalb	26 400	24 643	+ 7,1	212 881	208 294	+ 2,2
	außerhalb	15 713	14 586	+ 7,7	129 426	125 203	+ 3,4
	zusammen	42 113	39 229	+ 7,4	342 307	333 497	+ 2,6

1) Veränderung in % nicht errechnet, da nicht sinnvoll bzw. Basis zu klein.

II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden

10. Polizeilich festgestellte Unfallursachen bei Unfällen mit Personenschaden

Ursache	September			Januar/September		
	1967	1966	Zu-(+) bzw. Abnahme (-)	1967	1966	Zu-(+) bzw. Abnahme (-)
	Anzahl		%	Anzahl		%
Verkehrstüchtigkeit von Fahrzeugführern und Fußgängern .	5 232	4 918	+ 6,4	42 875	41 377	+ 3,6
Alkoholeinfluß	4 664	4 328	+ 7,8	37 774	36 451	+ 3,6
Ermüdung (auch Einschlafen)	406	421	- 3,6	3 778	3 570	+ 5,8
Körperliche oder gesundheitliche Behinderung . . .	162	169	- 4,1	1 323	1 356	- 2,4
Ursachen bei Fahrzeugführern	33 250	30 239	+ 10,0	258 398	253 035	+ 2,1
Vorfahrt / Verkehrsregelung	5 643	5 344	+ 5,6	45 290	44 122	+ 2,6
Nichtbeachten der Vorfahrtregel "rechts vor links" an Kreuzungen und Einmündungen	1 285	1 306	- 1,6	10 139	10 204	- 0,6
Nichtbeachten der die Vorfahrt regelnden Verkehrs- zeichen (ohne Verkehrsampeln) an Kreuzungen und Einmündungen	3 638	3 412	+ 6,6	29 406	28 405	+ 3,5
Nichtbeachten der für schienengleiche Wegübergänge geltenden Warnzeichen und technischen Sicherungs- einrichtungen (Schraken/Blinklichter)	47	49	- 4,1	419	432	- 3,0
Nichtbeachten der Verkehrsregelung durch Polizei- beamte, Verkehrsampeln oder Verkehrszeichen . . .	673	577	+ 16,6	5 326	5 081	+ 4,8
Einordnen	1 004	876	+ 14,6	7 177	7 055	+ 1,7
Unachtsames Einordnen in den fließenden Verkehr nach Anhalten, Halten oder Parken	237	194	+ 22,2	1 709	1 673	+ 2,2
Falsches Einordnen vor Kreuzungen und Einmündungen	236	177	+ 33,3	1 633	1 571	+ 3,9
Unachtsamer oder verbotener Wechsel des Fahr- streifens im fließenden Verkehr	531	505	+ 5,1	3 835	3 811	+ 0,6
Einbiegen / Ein- oder Ausfahren / Wenden	3 952	3 413	+ 15,8	28 865	27 296	+ 5,7
Falsches Einbiegen nach links in eine and. Straße.	2 128	1 821	+ 16,9	15 541	14 763	+ 5,3
Falsches Einbiegen nach rechts in eine and. Straße	404	316	+ 27,8	2 928	2 508	+ 16,7
Unachtsames Ausfahren aus Grundstücken	630	541	+ 16,5	4 385	4 147	+ 5,7
Unachtsames Einfahren in Grundstücke	452	436	+ 3,7	3 476	3 403	+ 2,1
Falsches Wenden	338	299	+ 13,0	2 535	2 475	+ 2,4
Überholen / Vorbeifahren / Begegnen	5 346	4 929	+ 8,5	40 819	40 743	+ 0,2
Unzulässiges Rechtsüberholen	93	89	+ 4,5	716	676	+ 5,9
Überholen unter Gefährdung des Gegenverkehrs . . .	476	418	+ 13,9	3 437	3 649	- 5,8
Überholen trotz nicht ausreichender Übersicht . .	340	315	+ 7,9	2 444	2 499	- 2,2
Schneiden oder sonstige Behinderung oder Gefähr- dung des zu überholenden Fahrzeuges	505	587	- 14,0	4 103	4 080	+ 0,6
Sonstige Fehler beim Überholen	854	803	+ 6,4	6 466	6 398	+ 1,1
Fehler beim Überholtwerden	329	319	+ 3,1	2 687	2 534	+ 6,0
Fehler beim Vorbeifahren	892	851	+ 4,8	6 949	6 920	+ 0,4
Verstoß gegen das Rechtsfahrgebot beim Begegnungs- verkehr	1 857	1 547	+ 20,0	14 017	13 987	+ 0,2
Zu schnelles Fahren	8 802	7 870	+ 11,8	72 812	71 678	+ 1,6
Zu schnelles Fahren in Kurven und beim Abbiegen mit gleichzeitigem wesentlichem Überschreiten der vorgeschriebenen Höchstgeschwindigkeit .	892	725	+ 23,0	6 920	6 275	+ 10,3
in sonstigen Fällen	4 484	3 967	+ 13,0	36 944	34 087	+ 8,4
Zu schnelles Fahren unter Berücksichtigung anderer Umstände						
mit gleichzeitigem wesentlichem Überschreiten der vorgeschriebenen Höchstgeschwindigkeit .	471	412	+ 14,3	3 449	3 747	- 8,0
in sonstigen Fällen	2 955	2 766	+ 6,8	25 499	27 569	- 7,5

II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden

10. Polizeilich festgestellte Unfallursachen bei Unfällen mit Personenschaden

Ursache	September			Januar/September		
	1967	1966	Zu-(+) bzw. Abnahme (-)	1967	1966	Zu-(+) bzw. Abnahme (-)
	Anzahl		%	Anzahl		%
Ursachen bei Fahrzeugführern						
Verhalten gegenüber Fußgängern	1 998	1 874	+ 6,6	17 029	16 899	+ 0,8
Falsches Verhalten gegenüber Fußgängern						
an Fußgängerüberwegen	592	558	+ 6,1	4 883	5 050	- 3,3
an anderen Stellen	1 406	1 316	+ 6,8	12 146	11 849	+ 2,5
Zu dichtes Auffahren	3 064	2 839	+ 7,9	21 760	21 677	+ 0,4
Zu geringer Sicherheitsabstand	2 029	1 911	+ 6,2	14 247	14 470	- 1,5
Sonstige Ursachen beim Auffahrenden	893	809	+ 10,4	6 508	6 406	+ 1,6
Falsches Verhalten des Voranfahrenden	142	119	+ 19,3	1 005	801	+ 25,5
Zeichengebung / Beleuchtungsvorschriften	836	792	+ 5,6	5 864	5 646	+ 3,9
Keine, nicht rechtzeitige oder falsche Anzeige der Richtungsänderung	474	446	+ 6,3	3 422	3 226	+ 6,1
Nichtbeachten der von anderen Fahrzeugführern gegebenen Zeichen	153	131	+ 16,8	1 114	1 058	+ 5,3
Nichtbeachten der Abblendvorschriften	60	57	+ 5,3	395	349	+ 13,2
Nichtbefolgen der Beleuchtungsvorschriften						
im fließenden Verkehr	126	135	- 6,7	765	820	- 6,7
im ruhenden Verkehr	23	23	-	168	193	- 13,0
Halten / Parken	359	342	+ 5,0	2 596	2 631	- 1,3
Verkehrswidriges Halten oder Parken	80	74	+ 8,1	590	685	- 13,9
Mangelnde Sicherung haltender Fahrzeuge	36	40	- 10,0	277	304	- 8,9
Mangelnde Sicherung liegengeliebener Fahrzeuge	17	13	+ 30,8	136	95	+ 43,2
Unachtsames Öffnen der Wagentür	226	215	+ 5,1	1 593	1 547	+ 3,0
Zurückrollen oder fehlerhaftes Rückwärtsfahren	222	215	+ 3,3	1 649	1 633	+ 1,0
Nichtbenutzen des Radweges	63	58	+ 8,6	425	393	+ 8,1
Fehlerhafte Beladung oder Besetzung (Überbesetzung)	144	163	- 11,7	1 119	1 145	- 2,3
Sonstige Ursachen beim Fahrzeugführer	1 817	1 524	+ 19,2	12 993	12 117	+ 7,2
Technische Mängel / Wartungsmängel	1 131	996	+ 13,6	8 936	8 801	+ 1,5
Mängel an den Bremsen	245	254	- 3,5	2 042	2 009	+ 1,6
Mängel an der Bereifung	669	458	+ 46,1	5 250	4 807	+ 9,2
Mängel an der Beleuchtungsanlage des Fahrzeuges	103	124	- 16,9	729	759	- 4,0
Sonstige Ursachen bei Fahrzeugen	114	160	- 28,8	915	1 226	- 25,4
Falsches Verhalten von Fußgängern	5 073	5 183	- 2,1	45 393	43 870	+ 3,5
Falsches Verhalten beim Überschreiten der Fahrbahn	4 476	4 589	- 2,5	40 349	38 139	+ 5,8
auf Fußgängerüberwegen mit Verkehrsampeln	171	160	+ 6,9	1 375	1 270	+ 8,3
auf Fußgängerüberwegen m. poliz. Verkehrsregelung	4	6	1)	70	79	- 11,4
auf anderen Fußgängerüberwegen						
plötzliches Hervortreten hinter Sicht- hindernissen	34	34	-	262	364	- 28,0
Überschreiten der Fahrbahn, ohne auf den Fahrzeugverkehr zu achten	123	152	- 19,1	1 158	1 584	- 26,9
sonstiges falsches Verhalten	26	30	- 13,3	205	268	- 23,5
an anderen Stellen						
plötzliches Hervortreten hinter Sicht- hindernissen	1 082	1 095	- 1,2	9 841	8 673	+ 13,5
Überschreiten der Fahrbahn, ohne auf den Fahrzeugverkehr zu achten	2 710	2 753	- 1,6	24 407	22 802	+ 7,0
sonstiges falsches Verhalten	326	359	- 9,2	3 031	3 099	- 2,2

II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden

10. Polizeilich festgestellt Unfallursachen bei Unfällen mit Personenschaden

Ursache	September			Januar/September		
	1967	1966	Zu-(+) bzw. Abnahme (-)	1967	1966	Zu-(+) bzw. Abnahme (-)
	Anzahl		%	Anzahl		%
Falsches Verhalten von Fußgängern						
Nichtbenutzen des Gehweges	109	92	+ 18,5	830	992	- 16,3
Nichtbenutzen der vorgeschriebenen Straßenseite . .	128	122	+ 4,9	937	1 048	- 10,6
Spielen auf oder neben der Fahrbahn	281	309	- 9,1	2 628	3 012	- 12,8
Sonstige Ursachen bei Fußgängern	79	71	+ 11,3	649	679	- 4,4
Straßenverhältnisse	1 713	1 178	+ 45,4	16 857	21 702	- 22,3
Glätte oder Schlüpfrigkeit der Fahrbahn durch						
ausgeflossenes Öl, Dung u.a. Verunreinigungen						
durch Straßenbenutzer	174	184	- 5,4	1 036	994	+ 4,2
Schnee oder Eis	-	-	-	6 188	9 452	- 34,5
Regen	996	472	+ 111,0	5 869	6 968	- 15,8
Laub, angeschwemmten Lehm u.ä.	32	16	+ 100,0	236	245	- 3,7
Schlechter Zustand der Straßenoberfläche	90	80	+ 12,5	678	770	- 11,9
Enge oder Unübersichtlichkeit (auch an Kreuzungen, Einsmündungen und Bahnübergängen)						
ständiger Zustand	266	262	+ 1,5	1 770	2 171	- 18,5
durch Bauarbeiten bedingt	133	137	- 2,9	899	916	- 1,9
aus anderen straßenbedingten Gründen (z.B. Erd- rutsch)	3	2	1)	44	45	- 2,2
Nicht ordnungsmäßiger Zustand der Verkehrszeichen oder technischen Sicherungseinrichtungen (Schraken/Blinklichter)	4	10	1)	38	60	- 36,7
Mangelhafte Beleuchtung der Straße, der Verkehrs- zeichen oder der technischen Sicherungseinrichtun- gen (Schraken)	8	9	1)	45	48	- 6,3
Sonstige Straßenverhältnisse als Ursachen	7	6	1)	54	33	+ 63,6
Witterungseinflüsse	512	428	+ 19,6	4 128	4 092	+ 0,9
Sichtbehinderung durch						
Nebel	215	187	+ 15,0	703	775	- 9,3
starken Regen, Hagel, Schneegestöber usw. . . .	177	90	+ 96,7	1 587	1 782	- 10,9
blendende Sonne	61	98	- 37,8	593	530	+ 11,9
Seitenwind	38	41	- 7,3	830	609	+ 36,3
Unwetter oder sonstige Witterungseinflüsse	21	12	+ 75,0	415	396	+ 4,8
Hindernisse	275	257	+ 7,0	2 100	1 881	+ 11,6
Ungesicherte Unfallstelle auf der Fahrbahn	9	5	1)	75	61	+ 23,0
Tier auf der Fahrbahn	187	191	- 2,1	1 430	1 242	+ 15,1
Sonstiges Hindernis auf der Fahrbahn	79	61	+ 29,5	595	578	+ 2,9
Nicht oder zu spät geschlossene Bahnschraken	5	-	1)	18	20	- 10,0
Sonstige Ursachen	168	149	+ 12,8	1 517	1 221	+ 24,2
Insgesamt	47 359	43 348	+ 9,3	380 222	375 999	+ 1,1

1) Veränderung in % nicht errechnet, da Basis zu klein.

II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden

11. Unfälle und Verunglückte in den Großstädten im September 1967

Stadt	Unfälle						Verunglückte		
	mit Getö- teten	mit Schwer- verletzten	mit Leicht-	mit Personen- schaden zusammen	dagegen September 1966	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)	Getö- tete	Schwer- verletzte	Leicht-
	Anzahl					%	Anzahl		
<u>500 000 und mehr Einwohner</u>									
Berlin (West)	26	207	895	1 128	1 015	+ 11,1	26	233	1 163
Hamburg	22	409	628	1 059	973	+ 8,8	22	485	879
München	16	254	483	753	712	+ 5,8	16	283	764
Köln	10	155	357	522	457	+ 14,2	10	174	507
Essen	13	94	174	281	261	+ 7,7	14	111	274
Düsseldorf	10	98	220	328	294	+ 11,6	12	106	296
Frankfurt a. M.	11	105	326	442	406	+ 8,9	11	124	474
Dortmund	16	104	182	302	251	+ 20,3	17	114	280
Stuttgart	9	67	195	271	267	+ 1,5	9	78	297
Bremen	3	78	233	314	315	- 0,3	3	84	282
Hannover	11	76	233	320	306	+ 4,6	12	90	336
<u>300 000 bis unter 500 000 Einw.</u>									
Duisburg	8	71	166	245	235	+ 4,3	8	81	246
Nürnberg	6	42	148	196	200	- 2,0	7	46	214
Wuppertal	1	39	109	149	121	+ 23,1	1	44	143
Gelsenkirchen	10	48	103	161	137	+ 17,5	10	57	146
Bochum	4	39	95	138	131	+ 5,3	4	43	133
Mannheim	8	66	123	197	227	- 13,2	9	72	182
<u>200 000 bis unter 300 000 Einw.</u>									
Kiel	1	47	79	127	124	+ 2,4	1	54	109
Wiesbaden	6	31	95	132	132	-	6	46	140
Oberhausen	-	47	84	131	121	+ 8,3	-	56	111
Karlsruhe	5	43	98	146	155	- 5,8	5	49	142
Lübeck	6	56	88	150	125	+ 20,0	6	66	109
Braunschweig	2	36	66	104	103	+ 1,0	2	40	90
Krefeld	8	36	73	117	119	- 1,7	10	40	101
Kassel	1	30	58	89	116	- 23,3	1	38	81
Augsburg	6	37	83	126	109	+ 15,6	6	38	123
Hagen	1	23	51	75	79	- 5,1	1	24	65

II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden

11. Unfälle und Verunglückte in den Großstädten im September 1967

Stadt	Unfälle						Verunglückte		
	mit Getö- teten	mit Schwer- verletzten	mit Leicht- verletzten	mit Personen- schaden zusammen	dagegen September 1966	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)	Getö- tete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
	Anzahl					%	Anzahl		
<u>150 000 bis unter 200 000 Einw.</u>									
Münster (Westf.)	1	29	90	120	105	+ 14,3	1	34	115
Mülheim a.d.Ruhr	3	23	81	107	88	+ 21,6	3	23	93
Aachen	-	21	64	85	84	+ 1,2	-	21	82
Ludwigshafen a. Rh. . . .	2	27	73	102	104	- 1,9	2	28	108
Solingen	1	21	43	65	60	+ 8,3	1	23	53
Bielefeld	-	19	43	62	80	- 22,5	-	21	67
Freiburg/Breisgau	1	24	53	78	88	- 11,4	1	26	74
Mönchengladbach	2	21	59	82	86	- 4,7	2	23	76
<u>120 000 bis unter 150 000 Einw.</u>									
Bremerhaven	1	26	26	53	60	- 11,7	1	27	33
Mainz	1	13	47	61	67	- 9,0	1	19	76
Osnabrück	1	39	76	116	108	+ 7,4	1	41	96
Bonn	3	25	50	78	66	+ 18,2	3	28	64
Darmstadt	3	24	75	102	84	+ 21,4	4	27	111
Saarbrücken	4	28	62	94	73	+ 28,8	4	38	90
Reimscheid	1	11	37	49	51	- 3,9	1	11	61
Oldenburg (Oldb.)	-	19	44	63	85	- 25,9	-	20	59
Recklinghausen	2	26	41	69	74	- 6,8	2	30	62
Regensburg	4	30	54	88	77	+ 14,3	4	35	72
Heidelberg	3	27	76	106	82	+ 29,3	3	29	129
Würzburg	3	39	39	81	55	+ 47,3	3	51	53
<u>100 000 bis unter 120 000 Einw.</u>									
Salzgitter	2	19	42	63	53	+ 18,9	2	20	69
Offenbach a. M.	3	17	50	70	72	- 2,8	3	17	74
Neuß	2	9	35	46	37	+ 24,3	2	12	53
Göttingen	-	14	33	47	35	+ 34,3	-	15	47
Bottrop	1	16	39	56	37	+ 51,4	1	18	52
Herne	1	18	27	46	37	+ 24,3	1	19	43
Wanne-Eickel	1	13	28	42	39	+ 7,7	1	15	37
Leverkusen	1	19	53	73	63	+ 15,9	1	22	71
Koblenz	2	23	40	65	49	+ 32,7	2	31	56
Wilhelmshaven	-	15	36	51	55	- 7,3	-	20	47
Insgesamt	269	2 993	6 961	10 223	9 545	+ 7,1	279	3 420	9 810

III. Straßenverkehrsunfälle mit nur Sachschaden im September 1967

1. Unfälle nach der Schadenshöhe und nach Ländern

Land	Unfälle mit nur Sachschaden					
	zusammen	von 1 000 DM	unter	zusammen	von 1 000 DM	unter
		und mehr	1 000 DM		und mehr	1 000 DM
		bei	bei		bei	bei
		einem der	jedem der		einem der	jedem der
		Beteiligten	Beteiligten		Beteiligten	Beteiligten
	September 1967			September 1966		
Schleswig-Holstein . . .	2 800	439	2 300	2 700	412	2 300
Hamburg	1 600	582	1 000	1 600	514	1 100
Niedersachsen	7 500	1 074	6 500	6 900	1 003	5 900
Bremen	1 100	132	1 000	1 100	189	900
Nordrhein-Westfalen . .	16 300	2 938	13 300	14 700	2 570	12 100
Hessen	7 200	1 246	6 000	6 600	975	5 600
Rheinland-Pfalz	4 700	730	4 000	4 100	598	3 500
Baden-Württemberg . . .	10 600	1 727	8 800	9 500	1 516	8 000
Bayern	11 500	1 693	9 800	11 900	1 572	10 300
Saarland	1 200	129	1 100	1 000	96	900
Berlin (West)	3 600	430	3 200	3 300	444	2 900
Bundesgebiet . . .	68 100	11 120	57 000	63 400	9 889	53 500
	Januar/September 1967			Januar/September 1966		
Schleswig-Holstein . . .	24 700	3 903	20 700	25 300	3 833	21 500
Hamburg	13 300	4 587	8 700	14 600	4 385	10 200
Niedersachsen	61 200	8 507	52 700	65 000	8 737	56 300
Bremen	9 100	969	8 200	9 600	1 324	8 300
Nordrhein-Westfalen . .	142 600	25 906	116 600	147 000	25 571	121 400
Hessen	60 200	9 570	50 700	61 200	8 857	52 300
Rheinland-Pfalz	38 000	5 761	32 200	37 300	5 698	31 600
Baden-Württemberg . . .	87 200	13 951	73 300	89 300	14 133	75 200
Bayern	98 000	13 982	84 100	110 900	14 295	96 600
Saarland	9 800	1 091	8 700	9 600	1 000	8 600
Berlin (West)	30 100	3 647	26 400	30 700	4 103	26 600
Bundesgebiet . . .	574 200	91 874	482 300	600 500	91 936	508 600

III. Straßenverkehrsunfälle mit nur Sachschaden

2. Unfälle mit einer Schadenshöhe von 1 000 DM und mehr bei einem der Beteiligten nach Straßenarten und Ortslage

Straßenart	Ortslage	September 1967	September 1966	Zunahme in %
Bundesautobahnen	außerhalb	1 111	848	31,0
Bundesstraßen	innerhalb	1 611	1 473	9,4
	außerhalb	1 415	1 250	13,2
	zusammen	3 026	2 723	11,1
Landesstraßen (L. I.O.)	innerhalb	799	717	11,4
	außerhalb	1 000	907	10,3
	zusammen	1 799	1 624	10,8
Kreisstraßen (L.II.O.)	innerhalb	264	198	33,3
	außerhalb	287	219	31,1
	zusammen	551	417	32,1
Andere Straßen	innerhalb	4 341	4 024	7,9
	außerhalb	292	253	15,4
	zusammen	4 633	4 277	8,3
Straßen aller Art . . .	innerhalb	7 015	6 412	9,4
	außerhalb	4 105	3 477	18,1
	zusammen	11 120	9 889	12,4
		Januar/September 1967	Januar/September 1966	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) in %
Bundesautobahnen	außerhalb	8 171	7 945	+ 2,8
Bundesstraßen	innerhalb	13 358	13 394	- 0,3
	außerhalb	11 310	11 765	- 3,9
	zusammen	24 668	25 159	- 2,0
Landesstraßen (L. I.O.)	innerhalb	6 276	6 866	- 8,6
	außerhalb	7 551	8 012	- 5,8
	zusammen	13 827	14 878	- 7,1
Kreisstraßen (L.II.O.)	innerhalb	2 174	2 141	+ 1,5
	außerhalb	2 256	2 014	+ 12,0
	zusammen	4 430	4 155	+ 6,6
Andere Straßen	innerhalb	38 066	37 131	+ 2,5
	außerhalb	2 712	2 668	+ 1,6
	zusammen	40 778	39 799	+ 2,5
Straßen aller Art . . .	innerhalb	59 874	59 532	+ 0,6
	außerhalb	32 000	32 404	- 1,2
	zusammen	91 874	91 936	- 0,1

III. Straßenverkehrsunfälle mit nur Sachschaden

3. Beteiligte Verkehrsteilnehmer

an Unfällen mit einer Schadenshöhe von 1 000 DM und mehr bei einem der Beteiligten

Art des Verkehrsteilnehmers	Ortslage	September			Januar/September		
		1967	1966	Zu-(+) bzw. Abnahme (-)	1967	1966	Zu-(+) bzw. Abnahme (-)
		Anzahl		%	Anzahl		%
Krafträder (einschließlich Kleinkrafträder über 40 km/h Höchstgeschwindigkeit)	innerhalb	15	15	-	113	131	- 13,7
	außerhalb	10	6	1)	68	50	+ 36,0
	zusammen	25	21	+ 19,0	181	181	-
Kraftroller (Motorroller)	innerhalb	4	7	)	41	40	+ 2,5
	außerhalb	1	2	) 1)	13	12	+ 8,3
	zusammen	5	9	)	54	52	+ 3,8
Personenkraftwagen (einschl. Kombinationskraftwagen) . . .	innerhalb	12 117	10 772	+ 12,5	103 614	101 110	+ 2,5
	außerhalb	6 022	5 008	+ 20,2	46 185	45 010	+ 2,6
	zusammen	18 139	15 780	+ 14,9	149 799	146 120	+ 2,5
Kraftomnibusse	innerhalb	155	154	+ 0,6	1 206	1 351	- 10,7
	außerhalb	79	68	+ 16,2	514	633	- 18,8
	zusammen	234	222	+ 5,4	1 720	1 984	- 13,3
Oberleitungsomnibusse	innerhalb	-	1	1)	11	12	- 8,3
	außerhalb	-	-	-	-	1	1)
	zusammen	-	1	1)	11	13	- 15,4
Liefer- und Lastkraftwagen	innerhalb	1 493	1 428	+ 4,6	12 049	13 350	- 9,7
	außerhalb	1 211	1 016	+ 19,2	8 520	9 992	- 14,7
davon:	zusammen	2 704	2 444	+ 10,6	20 569	23 342	- 11,9
o h n e Anhänger	innerhalb	1 149	1 146	+ 0,3	9 596	10 626	- 9,7
	außerhalb	677	615	+ 10,1	4 978	5 548	- 10,3
	zusammen	1 826	1 761	+ 3,7	14 574	16 174	- 9,9
m i t Anhänger	innerhalb	344	282	+ 22,0	2 453	2 724	- 9,9
	außerhalb	534	401	+ 33,2	3 542	4 444	- 20,3
	zusammen	878	683	+ 28,6	5 995	7 168	- 16,4
Sattelschlepper	innerhalb	102	93	+ 9,7	805	965	- 16,6
	außerhalb	139	118	+ 17,8	872	1 142	- 23,6
	zusammen	241	211	+ 14,2	1 677	2 107	- 20,4
Landwirtschaftliche Zugmaschinen . .	innerhalb	58	69	- 15,9	426	437	- 2,5
	außerhalb	98	130	- 24,6	624	668	- 6,6
	zusammen	156	199	- 21,6	1 050	1 105	- 5,0
Andere Zugmaschinen	innerhalb	27	25	+ 8,0	282	291	- 3,1
	außerhalb	42	28	+ 50,0	237	244	- 2,9
	zusammen	69	53	+ 30,2	519	535	- 3,0
Sonderkraftfahrzeuge	innerhalb	76	82	- 7,3	593	670	- 11,5
	außerhalb	61	58	+ 5,2	421	476	- 11,6
	zusammen	137	140	- 2,1	1 014	1 146	- 11,5
Kraftfahrzeuge zusammen . . .	innerhalb	14 047	12 646	+ 11,1	119 140	118 357	+ 0,7
	außerhalb	7 663	6 434	+ 19,1	57 454	58 228	- 1,3
	zusammen	21 710	19 080	+ 13,8	176 594	176 585	+ 0,0
Fahrräder mit Hilfsmotor (Mopeds) einschl. Kleinkrafträder	innerhalb	15	11	+ 36,4	113	111	+ 1,8
von nicht mehr als 40 km/h Höchstgeschwindigkeit	außerhalb	6	4	1)	66	49	+ 34,7
	zusammen	21	15	+ 40,0	179	160	+ 11,9
Fahrräder	innerhalb	17	28	- 39,3	156	170	- 8,2
	außerhalb	15	18	- 16,7	129	121	+ 6,6
	zusammen	32	46	- 30,4	285	291	- 2,1

1) Veränderung in % nicht errechnet, da Basis zu klein.

III. Straßenverkehrsunfälle mit nur Sachschaden

3. Beteiligte Verkehrsteilnehmer an Unfällen mit einer Schadenshöhe von 1 000 DM und mehr bei einem der Beteiligten

Art des Verkehrsteilnehmers	Ortslage	September			Januar/September		
		1967	1966	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)	1967	1966	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)
		Anzahl		%	Anzahl		%
Straßenbahnen	innerhalb	90	108	- 16,7	821	972	- 15,5
	außerhalb	2	"	1)	11	9	1)
	zusammen	92	108	- 14,8	832	981	- 15,2
Eisenbahnen	innerhalb	21	23	- 8,7	155	160	- 3,1
	außerhalb	12	9	1)	67	86	- 22,1
	zusammen	33	32	+ 3,1	222	246	- 9,8
Bespannte Fuhrwerke	innerhalb	4	2	)	28	36	- 22,2
	außerhalb	1	5	) 1)	24	27	- 11,1
	zusammen	5	7	)	52	63	- 17,5
Handwagen und Handkarren	innerhalb	3	1	)	8	7)
	außerhalb	2	1	) 1)	7	4	) 1)
	zusammen	5	2	)	15	11	+ 36,4
Sonstige und unbekannte Fahrzeuge .	innerhalb	69	72	- 4,2	464	472	- 1,7
	außerhalb	23	16	+ 43,8	145	151	- 4,0
	zusammen	92	88	+ 4,5	609	623	- 2,2
Fußgänger	innerhalb	35	22	+ 59,1	267	219	+ 21,9
	außerhalb	13	10	+ 30,0	75	88	- 14,8
	zusammen	48	32	+ 50,0	342	307	+ 11,4
darunter: 0 - 15 Jahre	innerhalb	8	5	)	44	48	- 8,3
	außerhalb	1	2	) 1)	16	15	+ 6,7
	zusammen	9	7	)	60	63	- 4,8
über 65 Jahre	innerhalb	5	3	1)	44	28	+ 57,1
	außerhalb	1	1	-	13	9	1)
	zusammen	6	4	1)	57	37	+ 54,1
Tierführer / Treiber	innerhalb	2	2	-	10	9	1)
	außerhalb	3	3	-	12	12	-
	zusammen	5	5	-	22	21	+ 4,8
Andere Personen	innerhalb	2	1	)	12	8)
	außerhalb	1	-	) 1)	9	11	) 1)
	zusammen	3	1	)	21	19	+ 10,5
Insgesamt . . .	innerhalb	14 305	12 916	+ 10,8	121 174	120 521	+ 0,5
	außerhalb	7 741	6 500	+ 19,1	57 999	58 786	- 1,3
	zusammen	22 046	19 416	+ 13,5	179 173	179 307	- 0,1
davon auf:							
Bundesautobahnen	außerhalb	2 413	1 791	+ 34,7	16 355	15 792	+ 3,6
Bundesstraßen	innerhalb	3 292	2 942	+ 11,9	27 079	27 183	- 0,4
	außerhalb	2 611	2 325	+ 12,3	20 478	21 391	- 4,3
	zusammen	5 903	5 267	+ 12,1	47 557	48 574	- 2,1
Landesstraßen (L. I.O.)	innerhalb	1 550	1 408	+ 10,1	12 058	13 243	- 8,9
	außerhalb	1 738	1 565	+ 11,1	12 904	13 691	- 5,7
	zusammen	3 288	2 973	+ 10,6	24 962	26 934	- 7,3
Kreisstraßen (L.II.O.)	innerhalb	503	355	+ 41,7	4 036	4 010	+ 0,6
	außerhalb	472	364	+ 29,7	3 623	3 298	+ 9,9
	zusammen	975	719	+ 35,6	7 659	7 308	+ 4,8
Anderen Straßen	innerhalb	8 960	8 211	+ 9,1	78 001	76 085	+ 2,5
	außerhalb	507	455	+ 11,4	4 639	4 614	+ 0,5
	zusammen	9 467	8 666	+ 9,2	82 640	80 699	+ 2,4

1) Veränderung in % nicht errechnet, da nicht sinnvoll bzw. Basis zu klein.

IV. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden und Verunglückte im Ausland

Land	Monat ¹⁾	Jahr ¹⁾	Straßenverkehrs- unfälle mit Personenschaden	Verunglückte		
				Getötete ²⁾	Verletzte	zusammen
Belgien		1964	73 255	1 351	98 546	99 897
		1965	73 277	1 392	99 394	100 786
		1966	...	1 292	93 235	94 527
	Juni	1966	...	78	8 163	8 241
	Juni	1967	...	119	7 628	7 747
Dänemark		1964	19 334	893	23 975	24 868
		1965	19 932	1 010	25 067	26 077
		1966	...	1 000	25 700	26 700
	April/Juni	1966	...	244	6 445	6 689
	April/Juni	1967	...	184	6 902	7 086
Frankreich		1964	192 999	11 105	264 075	275 180
		1965	210 754	12 150	290 256	302 406
		1966	...	12 277	288 204	300 481
Großbritannien ³⁾ ..		1964	292 245	7 820	377 678	385 498
		1965	299 229	7 952	389 985	397 937
		1966	...	7 985	384 472	392 457
	Mai	1966	...	617	34 534	35 151
	Mai	1967	...	558	33 527	34 085
Italien		1964	176 729	9 694	232 817	242 511
		1965	166 093	8 990	217 533	226 523
		1966	...	8 901	211 070	219 971
	Juli	1966	...	805	19 807	20 612
	Juli	1967	...	922	20 040	20 962
	Juni	1967	...	729 r	18 599 r	19 328 r
Niederlande		1964	52 289	2 375	59 187	61 562
		1965	54 896	2 479	61 882	64 361
		1966	...	2 612	65 309	67 921
	Mai	1966	...	212	6 135	6 347
	Mai	1967	...	220	5 848	6 068
Österreich		1964	45 554	1 983	60 720	62 703
		1965	44 970	1 829	59 987	61 816
		1966	46 924	1 878	62 934	64 812
	August	1966	5 107	190	7 213	7 403
	August	1967	5 316	217	7 597	7 814
Schweden		1964	19 565	1 308	24 935	26 243
		1965	18 144	1 313	23 618	24 931
		1966	14 706	1 060	19 590	20 650
	Juli	1966	1 302	98	1 776	1 874
	Juli	1967	1 279	73	1 781	1 854
Schweiz		1964	25 360	1 382	31 850	33 232
		1965	23 729	1 284	29 558	30 842
		1966	...	1 301	30 607	31 908
Vereinigte Staaten . .		1964	1 139 000	47 700	1 700 000	1 747 700
		1965	1 190 000	49 000	1 800 000	1 849 000
		1966	...	52 500	1 900 000	1 952 500
	Juli	1966	...	5 080	...	...
	Juli	1967	...	4 880	...	...

1) 1966 und 1967 vorläufige Ergebnisse.- 2) Belgien: an der Unfallstelle Getötete; Frankreich: innerhalb 3 Tagen nach dem Unfall Gestorbene; Italien: innerhalb 7 Tagen Gestorbene; Österreich ab 1966: innerhalb 3 Tagen Gestorbene; übrige europäische Länder: innerhalb 30 Tagen-Gestorbene; Vereinigte Staaten: innerhalb eines Jahres Gestorbene.- 3) Ohne Nordirland.- r - Berichtete Zahlen.

Quelle: Amtliche Veröffentlichungen.